

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 286.

Donnerstag, den 14. Dezember 1882.

(5232—2) Kundmachung Nr. 10203.

der k. k. Landesregierung für Krain vom 4. Dezember 1882, Z. 10203, betreffend den Vorspannspreis für Krain vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1883.

Der Gesamtvergütungspreis für ein Vorspannsperd und ein Kilometer ohne Unterschied des Geschäftszweiges (Beamten-, Militär-, Gendarmerie-, Arrestanten- und Schubvorspann, letzterer jedoch mit der Beschränkung auf jene Stationen, in welchen nicht durch Minuendo-Licitations ein anderer Schubfuhrpreis erzielt wird) und des Vorspanners (Beamten, Officiere, Mannschaft u. s. w.) wird für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1883 mit neun Kreuzer (9 kr.) für das Herzogthum Krain festgesetzt.

Dies wird mit dem Beifügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß alle übrigen Bestimmungen des Erlasses der k. k. Landesregierung vom 10. Oktober 1859, kundgemacht im Landesregierungsblatte vom Jahre 1859, II. Theil, XVI. Stück, Nr. 16, betreffend die Vorspann in Krain, für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1883 aufrecht erhalten bleiben.

Laibach am 4. Dezember 1882.

(5233—2) Concursausreibung Nr. 10309.

Vom Beginne des ersten Semesters des Schuljahres 1882/83 kommt der erste Platz der Reservefondsstiftung jährlicher 113 fl. 54 kr., worauf Studierende überhaupt Anspruch haben, zur Versteigerung.

Bewerber um dieses Stipendium haben ihre mit dem Taufscheine, dem Dürftigkeits- und Impfungszeugnisse, dann mit den Studienzeugnissen von den zwei letzten Schuljahren belegten Gesuche, worin zugleich anzugeben ist, ob sie oder ihre Geschwister sich bereits im Genuße einer Stiftung oder einer anderweitigen Unterstützung befinden,

bis 6. Jänner 1883

im Wege der vorgesehnten Studiendirection hieher zu überreichen.

Laibach am 7. Dezember 1882.

K. k. Landesregierung für Krain.

(5224—2) Kundmachung Nr. 7436.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht, daß die behufs **Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Freithof** angefertigten Besitzbogen, Liegenschaftsverzeichnisse und Mappe vom Heutigen angefangen zur Einsicht auflegen.

Sollten Einwendungen erhoben werden, so werden weitere Erhebungen am 18. Dezember 1882 gepflogen werden.

Die Uebertragung amortisierbarer Forderungen in das neue Grundbuch wird unterbleiben, wenn der Verpflichtete vor der Verfassung der Einlagen darum ansucht.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 10ten Dezember 1882.

(5189—3) Kundmachung Nr. 8815.

Vom k. k. Bezirksgerichte Jll.-Feistritz wird bekannt gemacht, daß die auf Grundlage der zum Behufe der

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Batsch

gepflogenen Erhebungen verfaßten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Copien der Catastralmappe und den Erhebungsprotokollen durch vierzehn Tage, vom Tage der ersten Einschaltung dieser Kundmachung an, zu jedermanns Einsicht in der diesgerichtlichen Amtskanzlei auflegen.

Für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit dieser Besitzbogen erhoben werden sollten, wird zur Vornahme weiterer Erhebungen der Tag auf den

18. Dezember 1882

vorläufig in der Gerichtskanzlei bestimmt.

Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, daß die Uebertragung der nach § 118 des allgemeinen Grundbuchgesetzes amortisierbaren Privatforderungen in das neue Grundbuch unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung dieser Einlagen darum ansucht.

K. k. Bezirksgericht Jll.-Feistritz, am 8ten Dezember 1882.

(5154—3) Kundmachung Nr. 5356.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht, daß die auf Grundlage der zum Behufe der

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinden Lutschna und Gorenawas

gepflogenen Erhebungen verfaßten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Catastralmappe und den Erhebungsprotokollen hiergerichts

bis 20. Dezember 1882

zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden, an welchem Tage auch, im Falle gegen die Richtigkeit der Besitzbogen Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen werden vorgenommen werden.

Die Uebertragung amortisierbarer Privatforderungen kann unterbleiben, wenn der Verpflichtete vor der Verfassung der neuen Grundbucheinlagen darum ansucht.

K. k. Bezirksgericht Laibach, am 1. Dezember 1882.

(5191—3) Diebstahls-Effecten Nr. 9487.

Nachstehende, wahrscheinlich von Diebstählen herrührende Gegenstände, deren Eigentümer unbekannt sind, befinden sich in hiergerichtlicher Verwahrung:

1.) Aus der Untersuchung gegen Anton Rus vulgo Pastertov von Strug wegen Verbrechen des Diebstahles ein Hemd, ein schwarz-punktirtes Luchel, ein Hut, ein Paar Stiefel, ein Schal, ein Leintuch, eine Hose, ein Leib, ein Rock und eine Joppe;

2.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile des Josef Curi von Banjaloka, verübt in Kandia bei Rudolfswert, ein Taschmesser;

3.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile des Adolf Pauser in Rudolfswert ein Messer und ein Bohrer;

4.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile des Barthelma Groat in Sanct Barthelma ein Luchel und eine Gurte;

5.) aus der Untersuchung gegen die Zigeuner Herzenberger ein Rödel;

6.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile der Filialkirche St. Margarethen zwei Stöcke;

7.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile der Gertraud Sterbner von Laibach ein Leintuch, ein Messer und eine Handwinde;

8.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Zigeuner wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile des August Penca von Birnbaum und Josef Golobit von Dolz ein geflicktes Rödel;

9.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile des Johann Markel von Sanct Georgen eine „bronta“;

10.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile des Johann Burger in St. Michael eine Hose, ein Luchel und ein Vortuch;

11.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile des Josef Starid ein Luchel;

12.) aus der Untersuchung gegen unbekannte Thäter wegen Verbrechen des Diebstahles zum Nachtheile des Franz Rajec ein Hut.

Die unbekannten Eigentümer werden aufgefordert, ihr Eigenthumsrecht

binnen Jahresfrist

vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes an hier geltend zu machen, widrigenfalls die Gegenstände veräußert und der Kaufpreis an die Staatscasse abgegeben werden würde.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert, am 28ten November 1882.

Anzeigebblatt.

(5226—1) St. 5689.

Oglas.

Z ozirom na razglas od dne 20. septembra t. l., št. 5689, in ker za Tomaž Jerebovo zemljišče vložek 10. kat. občine Strahinjske in za njegove s kupnim pismom od dne 5. aprila 1881 pridobljene kupne in posestne pravice do zemljišča vložek 11. kat. občine Strahinjske, potem do četrtega dela gozda parcelna štev. 1067 in do četrtega dela travnika parc. št. 1068 kat. občine Udnji Boršt pri prvem naroku dne 6. novembra t. l. nihče nič ponudil nij, se naznanja, da se bodo imenovani predmeti

dne 11. januarja 1883

dopoludne od 10. do 12. ure v tretje na prodaj ponudili in pri tem naroku tudi pod cenitveno vrednostjo oddali.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 6. decembra 1882.

(5124—2) St. 12,472.

Naznanilo.

C. kr. okrajno sodišče Metliško naznanja ml. Janezu Gramarju iz Koprivnice, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom po kuratorju gospodu Juriji Wuchsetu od tam, da je proti njemu Stefan Rauch iz Potoka št. 7 tožbo de praes. 14. novembra 1882, št. 12,472, za dovoljenje izknjiženja postavne pravice vložil, čez to tožbo se obravnava določuje na dan 23. decembra 1882

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču. Ker je bivališče toženega temu sodišču neznano in ta mogoče izvan c. kr. deželā stanuje, se je za njegovo zastopanje in njegove stroške gospod Jurij Wuchse iz Koprivnice oskrbnikom postavil.

Toženemu se to s tem naznanja, da o pravem času sam dojde ali si pa kacega družega zastopnika izvoli

in ga sodišču objavi, sploh pa redno svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim oskrbnikom v tej tožbi po sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 16. novembra 1882.

(5023—1) Nr. 8539.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Herbljan von Lešnja (als gesetzlicher Vertreter seiner Ehegattin Agnes Herbljan von Lešnja) die mit dem Bescheide vom 30. Dezember 1881, Z. 9732, angeordnet gewesene, schein aber sistierte dritte exec. Feilbietung der dem Andreas Zalar von Unterotawa gehörigen, gerichtl. auf 1340 fl. bewerteten Realität sub Urb. Nr. 283/275 ad Grundbuch Radlitz mit dem Anhang des obigen Bescheides auf den

24. Jänner 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts reassumiert werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 9ten Oktober 1882.

(4886—1) Nr. 10,828.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch (nom. des hohen k. k. Aers) wird die mit Bescheid vom 15. Juli 1882, Z. 6903, auf den 26. Oktober l. J. angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der der Johanna Milace von Oberplanina Nr. 83 gehörigen, auf 1800 fl. bewerteten Realität sub Rect. Nr. 18 ad Haasberg auf den

31. Jänner 1883, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 12ten November 1882.

(5211—3) Nr. 6107.

Bekanntmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Castelnovo hat Romuald Zupancic aus Matera Nr. 1 gegen die unbekannten Erben der Tabulariditta Hermenegilde Zupancic Cole von Best pcto. Anerkennung der Verjährung grundbüchlich ein tabulierter Rechte und Löschung derselben eine Klage angebracht, worüber eine Tag-satzung auf den

23. Dezember 1882,

um 9 Uhr vormittags, angeordnet wurde.

Da dem Gerichte der Aufenthalt der geklagten unbekannten Erben der Tabulariditta Hermenegilde Zupancic Cole von Best nicht bekannt ist, so wurde auf ihre Gefahr und Kosten Johann Jurisovic aus Markovsina als Curator bestellt, mit welchem diese Rechtsache nach Vorschrift der Gerichtsordnung ausgetragen werden wird.

Geklagte haben daher an dem vorerwähnten Tage entweder selbst zu erscheinen oder einem Bevollmächtigten namhaft zu machen oder ihre Behelfe dem aufgestellten Curator mitzutheilen.

K. k. Bezirksgericht Castelnovo, am 12. Oktober 1882.

(5227—1) Nr. 5693.

Dritte exec. Feilbietung.

Nachdem bei der in der Executions-sache der Maria Preuz von Krainburg gegen Rochus Malli von Oberbellach pcto. 200 fl. f. A. zufolge Bescheides vom 21. September 1882, Z. 5693, auf heute den 7. Dezember d. J. angeordneten zweiten Realfeilbietung auf die in der Execution gezogenen Realitäten von niemandem ein Anbot gemacht wurde, so wird zur dritten auf den

12. Jänner 1883

angeordneten Realfeilbietung geschritten.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 7. Dezember 1882.

(5225—1) Nr. 5501.

Dritte exec. Feilbietung.

Nachdem zu der in der Executions-sache des Alois Frohm von Marburg (durch Dr. Vorber, Advocat von dort) gegen Josef Sajovic in Birklach pcto. 293 fl. 25 kr. c. s. c. mit dem Bescheide vom 11. September 1882, Z. 5501, auf heute 4. Dezember d. J. angeordneten zweiten Realfeilbietung kein Kauflustiger erschienen ist, so wird zur dritten auf den

10. Jänner 1883

angeordneten Realfeilbietung geschritten.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 4. Dezember 1882.

(5014—1) Nr. 7089.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Herrn Anton Domladi von Feistritz gegen Franz und Maria Meršnik von Emerje Nr. 15 wird die mit Bescheid vom 15. Juli 1882, Z. 4874, auf den 6. d. M. angeordnete dritte exec. Feilbietung der Realität Urb. Nr. 38 ad Gutenegg auf den

26. Jänner 1882,

vormittags 11 Uhr, mit dem frühern Anhang übertragen.

K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 8ten Oktober 1882.

(5119—2) Nr. 11,961.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 12ten Jänner 1882, Z. 279, auf den 2. Juni 1882 angeordnet gewesene und sistierte dritte exec. Feilbietung der dem Jakob Kaufar von Wertatsche gehörigen, gerichtl. auf 555 fl. geschätzten Realität wird auf den

22. Dezember 1882

mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und des vorigen Anhanges übertragen.

K. k. Bezirksgericht Mödling, am 5. November 1882.

Als praktische

Weihnachts- und Neu- jahrs Geschenke

empfiehlt

C. J. Hamanns

Wäsche- und Modewaren-Niederlage, Laibach:

Wirkware

in jeder Art, und zwar: Herren-, Damen- und Kinder-Unterhosen und Leibchen, Socken, Strümpfe, Gamaschen, Handschuhe, Pulswärmer, Leibbinden, Wadenwärmer, Jägerstrümpfe und Stutzen, Jagd-Westen, Unterröcke, Kopftücher, Kinderhauben, -Mützen, -Jacken, -Kleiderl und Mantel etc.

Cravatten und Cachenez,

das grösste Lager neuester, feinsten, wie auch billigster in- und ausländischer Fabrikate in allen Façons und Grössen aus Batist, Wolle und Seide.

Taschentücher,

weiss und färbig, aus Baumwolle, Leinen und Seide, und zwar: österreichisches sowie auch echt englisches und französisches Fabrikat.

Specialitäten,

wie Hosenträger, Manschetten-, Krägen- und Chemisettenknöpfe, Cravattenhalter, Cravattennadeln, Herren-Tuchgamaschen, englische Brustwärmer etc.

Wäsche,

eigenes Fabrikat, bekannt bester Schnitt,

und zwar: grösstes Lager von weissen und färbigen Herren- und Knabenhemden, Unterhosen, Krägen, Manschetten und Chemisetten in allen Grössen und Weiten, Hemdeinsätze etc., Damen- und Mädchenhemden aus Chiffon, Damen- und Mädchencorsetten, -Unterhosen-, -Unterröcke etc. aus Chiffon, Creton, Schnürl- und Piquetbarchent. Damen-, Mädchen- und Kinderschürzen aus Chiffon, Creton, Leinen, Moiré und Orleans. Besonders grosses Lager in den so beliebten Latz-, Angot-, Küchen-, Schul- und italienischen Schürzen, Damen-Leinen-, Moiré- und Filzröcken.

Mieder,

in- und ausländisches Fabrikat,

in allen Farben, Qualitäten und Weiten, mit und ohne Löffel-blanchett, von 50 kr. bis fl. 12, darunter auch bekannte Weiss'sche Mieder in einer Anzahl von über 1200 Stück.

Unter der Versicherung reellster, schnellster und möglichst billigster Bedienung hochachtungsvoll

C. J. Hamann.

Jede beliebige Art von Wäsche wird auf das geschmackvollste und präziseste nach anerkannt vorzüglichstem Schnitt in kürzester Zeit angefertigt. Nur best passende Hemden werden verabfolgt und Nichtconvenientes bereitwilligst umgetauscht.

Stets bestsortiertes Lager von diversen Wäschestoffen, wie Chiffon, Creton, Köpper, Creas, echt englischen Oxfords, Percalin sowie bestem Irlander-(Belfast)-Leinen etc. etc.

Stoffmuster und Preiscurante werden auf Verlangen bereitwilligst (4592) 2 und franco zugesandt.

Einladung.

Die Mitglieder der Ortsgruppe Laibach

des deutschen Schulvereines

werden hiermit eingeladen, sich zu der am **Donnerstag, den 21. Dezember 1. J., abends 6 Uhr im blauen Zimmer des Casinogebäudes, I. Stock links, stattfindenden**

I. Jahresversammlung

der Ortsgruppe Laibach

recht zahlreich einzufinden.

LAIBACH am 13. Dezember 1882.

Der Obmann.

Tagesordnung:

- 1.) Bericht des Obmannes über die Verhältnisse im abgelaufenen Jahre.
- 2.) Beschlussfassung über allfällige Anträge von Mitgliedern.
- 3.) Wahl des Vorstandes für das nächste Vereinsjahr.
- 4.) Wahl des Vertreters der Ortsgruppe für die nächste Hauptversammlung in Wien.

(5244)

(5223) 2-2

Kundmachung.

Nr. 63.

Donnerstag, den 14. d. M., nachmittags um 3 Uhr wird in der Verwaltungskanzlei der D. R. D. Commenda Laibach, Herrngasse Nr. 18, die Verpachtung der

Bau- und Kiesel sandausfuhr

aus der commendischen Schottergrube im Licitationswege auf drei Jahre vorgenommen werden, wozu die darauf P. T. Reflectierenden höflichst eingeladen werden.

Laibach am 11. Dezember 1882.

Verwaltung der D. R. D. Commenda.

Artikelserie des Journales

„Der Capitalist“,

begonnen am 2. Dezember 1882.

Probenummern gratis und franco.

Wien,

I., Kohlmarkt 6.

„Das Geheimnis der Börse“.

Die letzten

Nummern brachten folgende interessante Artikel:

„Die Depositenbank“. (Eine Studie.) — „Rima-Muranyer Gewerkschaft“. — „Börsebilder“. — „Rechtsgutachten betreffs Prag-Duxer Bahn“.

(5197) 12—2

(5206—2)

Nr. 4567.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgericht Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Johann Berdan von Laibach (durch Herrn Dr. Sajovic dafelbst) die executive Versteigerung der dem Andreas Praft von Sittich gehörigen, gerichtlich auf 450 fl., 1480 fl., 1270 fl. und 370 fl. geschätzten Realitäten Einl.-Nr. 76, 77, 78 und 79 ad Catastralgemeinde Sittich bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

21. Dezember 1882,

die zweite auf den

25. Jänner

und die dritte auf den

22. Februar 1883,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtlocale zu Sittich mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Sittich, am 3ten November 1882.

(5140—2)

Nr. 27,098.

Zweite executive Feilbietung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache der k. k. Finanzprocuratur (nom. des hohen k. k. Aersars) gegen Josef Oblat bei fruchtlosem Verstreichen der ersten executiven Feilbietung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 29. November 1882, Z. 21,443, auf den

20. Dezember l. J.

angeordneten zweiten exec. Feilbietung der in Smerjen gelegenen, im Grundbuche ad Gutenfeld sub Urb.-Nr. 7, tom. I, fol. 19 vorkommenden Realität mit dem vorigen Anhang geschritten.

Laibach am 3. Dezember 1882.

(5056—2)

Nr. 4424.

Relicitation.

Wegen Nichtzuhaltung der Licitationsbedingungen wird die von Josef Stukelj von Otowitz Nr. 13 erstandene, auf Namen des Mathias Kom von Roschany vergewährte, im Grundbuche der Herrschaft Krupp Berg-Nr. 200 und 210 vorkommende, gerichtlich auf 300 fl. bewertete Realität am

18. Jänner 1883,

vormittags 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei an den Meistbietenden auch unter dem Schätzungswerte feilgeboten werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 28. August 1882.

(5198—2)

Nr. 3572.

Befanntmachung.

Der Katharina Majerschitsch von St. Michael und Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes ist Michael Riemenz von Grenowitz zum Curator ad actum aufgestellt und demselben der Bescheid vom 4. September 1882, Zahl 2194, zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Senofetsch, am 28. November 1882.

(5158—2)

Nr. 6365.

Befanntmachung.

Nachdem das k. k. Landesgericht Laibach über Theresia Lenardič von Beve mit Beschluss vom 24. Oktober 1882, Z. 7486, ob Schwachsinnes die Curatel verhängt hat, wurde derselben ein Curator in der Person des Georg Lenardič von Beve Nr. 5 bestellt.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 8. November 1882.

Künstliche (5090) 7 Zähne und Gebisse

werden nach der neuesten Kunstmethode
angefertigt, Plombierungen und alle Zahn-
operationen vorgenommen vom

Zahnarzt Paichel

an der Hradezky-Brücke, I. Stock.

Anlage- und Speculations-

Käufe in allen Combinationen (Tausch-
operationen, Prämien, Consortien etc.)
sowie Käufe u. Verkäufe von Los- u.
exotischen Papieren vollständig aner-
kannt reell u. discret zu Original-
coursen das

Bankhaus „LEITHA“
(Salma) Wien, Schottenring 15.
Erprobte Information, gewissen-
hafte Rathschläge, reichhaltige Broschüre
u. Probenummern des Börsen- u. Ver-
losungsblattes „LEITHA“ gratis
und franco. (4617) 12-11

Ad. Kühl, Hamburg.

Hochfeine, goldgelbe, fette, täglich frische

Kieler Sprotten,

Kiste ca. 280 Stück fl. 1-20 gegen Nach-
nahme. 2 Kisten = 1 Postcollo.
[5208] 10-2

Gut erhaltene

Männerkleider

sind zu verkaufen [5212] 3-3

Udmat Nr. 22, I. Stock.

„Zur Stickerin“

Woll- u. Tapissier-Handlung u. Vordruckerei,
Laibach,

Ecke der Judengasse Haus-Nr. 1,
der (4846) 12-8

Marie Drenik,

an der österr. Industrie-Ausstellung in Triest
prämiert mit der

silbernen Medaille.

Stickereien auf Plüsch, Tuch, Seide,
vordruckte **Leinenstickereien**, als:
Tischdecken, Millieux, Desserts, Handtücher;
Stickmaterialien in Wolle, Seide, Clernille,
Perlen; **Näh-Zwirne** für Hand und Ma-
schine; **Häkel-Garne**, weiss und farbig;
Strick-Schafwolle und **Baumwoll-
Garne**; **Kolar- und Schmelzperlen**;
reichhaltigste Auswahl von **Häkelgalonen**
und **Pointlace** für Spitzenarbeit; **Leder-
Holz- und Galanterie-Gegenstände**;
Wolltücher, Gamaschen, Strümpfe,
Mieder — Trauerschleifen mit Auf-
schriften in Gold- und Silberbuchstaben.

Auswärtige Bestellungen u. Montierungen
werden prompt besorgt.

Sämmtliche Waren sind in bester Qua-
lität zu den mässigsten Preisen.

Im Verlage von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach

ist soeben erschienen:



Slovenska Pratika

za navadno leto 1883.

Preis per Stück 13 kr. Wiederverkäufer or-
halten Rabatt. (4111)

Anerkannt gute und empfehlenswerte Festgeschenke

aus dem

Weihnachts = Lager

der

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach,

Congressplatz Nr. 2.

Kinderbücher und Jugendschriften.

Bilderbücher ohne Text.

Unzerreißbare, bewegliche und zum Anschau-
ungsunterrichte.

ABC- und Bildertafeln. In Carton fl. 1-80.

Anschauungsunterricht, erster, fl. 3-90.

Arbeitsstätten und Werkzeuge der wichtigsten

Handwerker, fl. 3-78.

Aus der frühlichen Kinderzeit, fl. 1-80.

Bilder, allerhand, unzerreißbare, fl. 2-70.

Bilder zum Anschauungsunterrichte, 9 Theile,

fl. 2-25 bis fl. 4-5

Bilderbogen, Münchner, 34 Bände Folio, schwarz, je

fl. 2-4

— coloriert, je fl. 3-12.

Bilderbuch, das Sprechende. Combination von 9 Bildern,

mit Menschen- und Thierstimmen. In Holzcassette

fl. 10-80.

— das wunderbare (Verwandlungen), fl. 2-70.

— der Kinder schönstes. 8 Tafeln auf Pappe, fl. 2-70.

— mein erstes, fl. 1-35.

Bohns neues Bilderbuch. Anleitung zum Anschauen,

fl. 3-75.

Breitshwert, Lustige Bilderräthsel für kluge Kinder,

fl. 2-70.

— neues Verwandlungs-Bilderbuch, fl. 1-20.

Häberlin, Nehmt's zu Herzen! beweglich, fl. 2-70.

Kinderbuch, goldenes, fl. 2-10.

Kindergarten, der, für kleine Leute, fl. 1-80.

Kinderlust, ein unzerreißbares Bilderbuch, fl. 1-50.

Kleinfinderfreund, unzerreißbar, fl. 3-60.

Landhard, Orbis pictus. Die Welt in Bildern, drei

Bände, je fl. 2-70.

Leutemann, unzerreißbares Thierbilderbuch, fl. 1-50.

Loewes unzerreißbares Anschauungs-Bilderbuch, fl. 2-70.

Meggendorfer, für die ganz Kleinen, beweglich, fl. 3-60.

— lebende Bilder, beweglich, fl. 3.

— neue lebende Bilder, beweglich, fl. 3.

Meine Lieblinge, Bilder auf Carton, fl. 1-50.

Menagerie, kleine, 72 fr.

Naturgeschichte, unzerreißbare, fl. 3.

Schreibers Bilderbücher auf Leinwand, mit Lackanstrich.

Diverse Nummern, je 90 fr. bis fl. 1-20.

— großes Puppentheater. Ein lustiges, lebendiges

Bilderbuch mit 6 Bilderfeldern, fl. 1-80.

Strunwelpeter (unzerreißbar), fl. 1-80.

Ueberraschungen, Bilderbuch mit Verwandlungen,

fl. 1-20.

ABC- und Bilderbücher mit Text.

ABC für wachere Kinder, 90 fr.

— aus dem Thierleben, fl. 1-20.

ABC-Buch, buntes, fl. 1-5.

— das deutsche, fl. 3-60.

— goldenes, 90 fr.

— großes, fl. 1-50.

Annemüller, Pracht-ABC-Bilderbuch, 96 fr.

Bleg, die Kinderstube zur Dämmerstunde, fl. 3-60.

Bilderfreude, bunte Bilder aus der Bilderwelt, fl. 1-20.

Blüthgen und Zünzer, der Frostmäusekrieg, fl. 3.

Breitshwert, Pracht-ABC-Buch, fl. 1-80.

Büchlein, das liebe, 60 fr.

— Taufensdörfer — Singang — Weichenblau —

Rosenroth, je fl. 1-50.

Busch, die kühne Müllerstochter u. i. w., fl. 1-20.

— Schnaden und Schnurren. Theil 1, 2 und 3, je

fl. 1-50.

— Bilderposen — Hans Fudelein — Max und

Moriz — Schnurrenburt, je fl. 1-80.

— Stippföhrchen, fl. 2-70.

Claudius und Trojan, das Kind und seine kleine

Welt, Leinenband, fl. 3.

Diefenbach, das ganze Einmaleins in Reimen, fl. 1-50.

— des Kindes erstes Rechenbuch, fl. 2-70.

— goldene Sprüche, fl. 1-20.

Freud und Leid der Kinderzeit, fl. 1-50.

Fröhlich, die fröhliche Kinderwelt, fl. 1-35.

Hoffmann, H., der Strunwelpeter, fl. 1-8.

— König Ruckstader, fl. 1-44.

— im Himmel und auf der Erde, fl. 1-26.

Hofmann, Bilder für artige Kinder, fl. 2-70.

— bunte Gesellschaft, fl. 3.

Kinderlust, ein Jugend-Album, fl. 3.

Kleinmichel und Blüthgen, im Flügelkleide. Bilder

und Reime aus der Kinderwelt, fl. 3.

Lohmeyer, die Puppeninsel. Ein lustiges Bilderbuch, fl. 3.

— und Zünzer, Pudelnährisch, fl. 3.

— komische Thiere. Ein lustiges Bilderbuch, fl. 3-60.

Meggendorfer, gute Bekannte in Bildern und Rei-
men, fl. 3.

— ein Korb voll Allerlei, fl. 2-40.

— zwölf schöne Geschichten, fl. 3.

— lebende Thierbilder. Ein Fiehbilderbuch, fl. 3.

Meyerheim, ABC, Text von Trojan, fl. 4-50.

Mohn, Kinderlieder und Reime, fl. 6.

Münchhausen, des Freiherrn von, wunderbare Reisen
und Abenteuer, fl. 1-80.

Normann, Pracht-ABC-Buch, fl. 2-70.

Olfers Rajewitz und Dämchen, fl. 2-70.

Oswalt und Kleinsch, der Pegasus, 2-10.

Pleisch, gute Freundschaft — Hausmütterchen — Für
kleine Leute — Wie's im Hause geht — Kleines

Volk — Guckaus — Vuben und Mädels, je fl. 1-80.

— Was willst du werden — Stillvergüßt — Ein

Gang durchs Dörfchen etc., je fl. 2-70.

— Allerlei Schmid-Schnad — Unser Hausgärtchen

— Der alte Bekannte — Auf dem Lande, je

fl. 3-60.

Pracht-ABC-Buch, fl. 1-80.

Puppenbilderbuch, 36 fr.

Reinhard, Verkehrte Welt, fl. 1-50.

Reinolds ABC-Buch, fl. 3-60.

Strunwelpeters Ren und Befehung, 60 fr.

Thalheim, Kinderherz fürs Kinderherz, 3 Theile, je

fl. 1-80.

— Kindermund — Dibelundel — Runterbunt —

Vimham, je fl. 1-50.

— Stillvergüßt, fl. 2-70.

(5228-1)

Nr. 6072.

Zweite exec. Feilbietung.

Nachdem zu der in der Executions-
sache der Helena Kerč geborne Gerne
von Prebajl gegen Simon Gregorc von
Dobrovlje peto. 14 fl. und 6 fl. 84 fr.
f. N. mit dem Bescheide vom 7. Oktober
1882, Z. 6072, auf heute angeordneten
ersten Realfeilbietung kein Kauflustiger
erschienen ist, so wird zur dritten auf den
13. Jänner 1883

angeordneten Realfeilbietung geschritten.

R. I. Bezirksgericht Krainburg, am

9. Dezember 1882.

(5205-1)

Nr. 7881.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Oberlaibach
wird bekannt gemacht, daß für den un-
bekannt wo befindlichen Thomas Corn
und Josef Habe von Oberlaibach zur
Empfangnahme des Weisbotverthei-
lungsbescheides ddto. 7. November 1882,
Z. 3987, Franz Ogrin von Oberlaibach
zum Curator ad actum bestellt wurde.

R. I. Bezirksgericht Oberlaibach, am

29. November 1882.

(5185-1)

Nr. 9043.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Vittel wird
bekannt gemacht:

Es werde der unbekannt wo befind-
lichen Maria Selan der k. k. Notar Herr
Lukas Svetec zum Curator ad actum
bestellt und demselben der Realfeilbie-
tungsbescheid vom 10. August 1882, Zahl
6329, zugestellt.

R. I. Bezirksgericht Vittel, am 20sten

November 1882.